

23. und 24. August 2019

Ludwigslust ist Austragungsort
der diesjährigen Landesfeuerwehrwettbewerbe



Am Freitag, den 23. August ab ca. 17:30 Uhr finden die Wettbewerbe im Hakenleitersteigen statt. Austragungsort ist das FFW-Übungsge-
lände, Am Karstädter Weg in Techentin.

Am Samstag, den 24. August starten ab ca. 8:30 Uhr alle weiteren Wettkämpfe. Austragungsort ist der Sportplatz Techentiner Straße in
Ludwigslust.

- Feuerwehrsportkämpfe
- Fire fighter Combat Challenge – Ein Wettkampf, bei dem es darum geht, einen Einsatz unter Vollschutz von Anfang an bis zur hin zur Menschenrettung zu simulieren.
- Landesjugendausscheidung CTIF (Ausscheidung nach den Regeln des Internationalen Technischen Komitees)
- Traditionelle Internationale Wettbewerbe

Für unsere Stadt sind aus Kummer die Jugendfeuerwehr und die Erwachsenen am Start, ebenso die Jugendfeuerwehr aus Techentin. Alle Ludwigsluster sind herzlich eingeladen, die Wettkämpfe zu verfolgen und unseren Kameraden die größtmögliche Unterstützung zu geben. Für das leibliche Wohl ist natürlich auch gesorgt.

Wir freuen uns auf faire und spannende Wettkämpfe!

Nachrichten



STADTRADELN geht in die nächste Runde 02. - 21.09.2019

Seit 2008 treten deutschlandweit Kommunalpolitiker und Bürger für mehr Klimaschutz und Radverkehr in die Pedale. Ludwigslust ist zum 5. Mal in Folge mit von der Partie. In diesem Zeitraum können Mitglieder der Stadtvertretung sowie alle Bürger und alle Personen, die in Ludwigslust arbeiten, einem Verein angehören oder eine Schule besuchen bei der Kampagne STADTRADELN mitmachen und viele Kilometer sammeln. Anmelden können sich Interessierte schon jetzt unter www.stadtradeln.de/Ludwigslust.

Und dann heißt es drei Wochen lang kräftig in die Pedale treten und möglichst viele Fahrradkilometer absolvieren. Durch den Verzicht auf das Auto leisten wir alle einen Beitrag zum Klimaschutz und sammeln Fahrradkilometer für die Wertung unserer Stadt. So profitiert nicht nur die Umwelt, den engagiertesten Kommunen und Kommunalparlamenten winken bundesweite Auszeichnungen und hochwertige Sachpreise rund ums Thema Fahrrad.

Ludwigslust sucht außerdem noch sogenannte STADTRADLER-STARS, d. h. Personen des öffentlichen Lebens, die während des Aktionszeitraums demonstrativ ihr Auto stehen lassen und komplett aufs Fahrrad umsatteln. Der Präsident der Stadtvertretung Helmut Schapper und Bürgermeister Reinhard Mach rufen alle Menschen auf, die in Ludwigslust leben und arbeiten, beim STADTRADELN mitzumachen und ein deutliches Zeichen für mehr Radverkehr zu setzen.

Interessierte Bürger wenden sich an den städtischen Wirtschaftsförderer Henrik Wegner, Telefon: 03874 526236, E-Mail: henrik.wegner@ludwigslust.de.
Internet: www.stadtradeln.de,
www.facebook.com/stadtradeln,
www.twitter.com/stadtradeln

Liebe Leserinnen und Leser,

der größte Teil des Sommers liegt hinter uns. Die Hitzeperioden waren nicht ganz so anhaltend wie im Vorjahr. Dennoch wurden die in den vergangenen Jahren angelegten Grünflächen durch die Trockenheit erheblich in Mitleidenschaft gezogen. Besonders in der Klenower Straße ist deutlich geworden, dass der ursprünglich angelegte Rasen wenig Chancen hatte, sich zu entwickeln. Bis Ende Juni hatten wir einen Wildkräuteraufwuchs mit einem hohen Blühpflanzenanteil. Zu dieser Situation erreichten uns unterschiedliche Meinungen von Ludwigslusterinnen und Ludwigslustern. Einerseits wurden wir gefragt, wann denn diese Flächen nun endlich gemäht werden, um das „Unkraut“ zu beseitigen, andererseits gab es aber auch Stimmen, die uns gebeten haben, den Aufwuchs doch bitte nicht abzumähen, um Insekten eine Lebensgrundlage zu bieten. Aktuell überlegen wir, wie die Zukunft des Straßenbegleitgrüns in der Klenower Straße gestaltet werden soll. Gerne nehmen wir Ihre Ideen und Anregungen in unsere Überlegungen mit auf.

Das bereits im vergangenen Stadtanzeiger von mir angesprochene Brandgeschehen auf dem ehemaligen Bundeswehrübungsplatz bei Lübtheen sollte uns alle nochmal aufmerksamer werden lassen. Mir ist aufgefallen, dass es nach wie vor Zeitgenossen gibt, die, ohne nachzudenken, Glasflaschen in der Natur entsorgen. Bei starker Sonneneinstrahlung kann eine Glasflasche sehr schnell wie eine Lupe wirken und ein Feuer entzünden. Wie schnell die Ausbreitung eines Feuers in der Natur gehen kann, haben wir an verschiedenen Stellen beobachten

können. Unter Berücksichtigung dieser Vorerfahrungen werden wir zeitnah die Waldflächen in und um Ludwigslust gemeinsam mit der uns begleitenden Forstverwaltung des Forstamtes Grabow einer Gefahrenabschätzung unterziehen. Ich will hier nicht den Teufel an die Wand malen, jedoch macht mir die dichte Bebauung in Techentin, direkt an dem Waldgebiet im ehemaligen Gelände der Garnison der Roten Armee einiges Kopfzerbrechen.

Die Schulferien sind zu Ende und die Kinder und Jugendlichen blicken auf eine erlebnisreiche Zeit zurück. Seit vielen Jahren kümmert sich das ZEBEF um die Feriengestaltung für die Kinder aus Ludwigslust und der Region. Dafür möchte ich mich zunächst ganz herzlich beim Team des ZEBEF und in besonderer Weise auch bei den vielen ehrenamtlichen Betreuern bedanken. Die allermeisten ehrenamtlichen Betreuer in den Ferienlagern und bei den Ferienspielen am Ort haben ihre Ausbildung für diese Aufgabe in der Vergangenheit mit dem Erwerb der Jugendleiter-Card absolviert. Wegen des Brandgeschehens in Lübtheen musste ein Ferienlager abgebrochen werden und ein weiteres wurde nach Grabow auf das Gelände der Sportanlage verlegt. Mein Dank gilt an dieser Stelle der Grabower Stadtverwaltung und dem Platzwart für das gegenüber dem ZEBEF gezeigte Entgegenkommen und die Flexibilität. In diesem Jahr wurden in den Ferienlagern des ZEBEF, die jeweils zu unterschiedlichen inhaltlichen Schwerpunkten durchgeführt wurden, mehr als 150 Kinder betreut.

An den Ferienspielen, die stets ebenfalls sehr abwechslungsreich



Reinhard Mach, Bürgermeister
Foto: Uwe Tölle

gestaltet wurden, haben mehr als 300 Kinder teilgenommen. Bereits vor vielen Jahren hat sich der Vorstand des ZEBEF entschieden, keine Ferienfahrten in weit entfernte Regionen zu organisieren. Wir legen vielmehr Wert darauf, den Kindern Erlebnisse in der Region zu vermitteln und den finanziellen Aufwand der Eltern für die Ferienbetreuung in einem Rahmen zu halten, den die Eltern auch zu bezahlen in der Lage sind. Das neue Schuljahr wird an unseren Grundschulen mit der gleichen Anzahl Schulklassen starten wie in den vergangenen Jahren auch. An den Grundschulen Kummer und Techentin wird jeweils eine erste Klasse gebildet. An der Grundschule Fritz-Reuter gehen drei erste Klassen an den Start. An der Lenneschule beginnen vier 5. Klassen den Abschnitt in der Orientierungsstufe. Allen Schülerinnen und Schülern, Lehrerinnen und Lehrern wünsche ich einen erfolgreichen Start in das neue Schuljahr.

Herzlichst

Ihr Reinhard Mach
Bürgermeister

Einladung

Hiermit laden wir alle interessierten Bürgerinnen und Bürger zu einer öffentlichen

Einwohnerversammlung

am Dienstag, dem 10.09.2019, um 19:00 Uhr in der Gaststätte Rosengarten Weselsdorf ein.

Tagesordnung:

Wahl Ortsvorsteher 2019

Es besteht im Anschluss die Möglichkeit, Fragen zu stellen sowie Hinweise und Anregungen zu geben.

Ludwigslust, 26. 07. 2019

Reinhard Mach
Bürgermeister

Roadshow

Kandidaten zur Wahl der IHK Vollversammlung 2019 stellen sich vor



Die rund 25.000 Mitglieder der Industrie- und Handelskammer zu Schwerin sind aufgerufen, die Mitglieder ihrer Vollversammlung zu wählen.

Die Kandidaten der IHK-Vollversammlungswahl der jeweiligen

Wahlgruppen und Wahlbezirke stellen sich auf vier Veranstaltungen Ihren Fragen.

In Ludwigslust macht die Roadshow am Mittwoch, 4. September 2019 im Rathaussaal der Stadt Ludwigslust Station.

Nutzen Sie die Gelegenheit zum Gespräch mit den Kandidaten der IHK-Wahl! Melden Sie sich gern zu einem Termin in Ihrer Nähe an: Anmeldung erfolgt online über den Link:

www.ihkzuschwerin.de/vv-wahl

Impressum

Herausgeber:

Stadt Ludwigslust
Schloßstraße 38
19288 Ludwigslust
Telefon: 03874-52 60

Verlag, Anzeigen und Druck:

LINUS WITTICH Medien KG
Röbeler Straße 9
17209 Sietow
Telefon 039931/57 90
Fax 039931/5 79-30
E-Mail: info@wittich-sietow.de
www.wittich.de

Anzeigenhotline:

Tel. 039931/5 79-0

Auflage: 7.685 Exemplare

Das amtliche Bekanntmachungsblatt erscheint einmal im Monat. Der Ludwigsluster Stadtanzeiger kann in der Stadt Ludwigslust entsprechend den Öffnungszeiten im Rathaus, Schloßstraße 38, eingesehen werden. Bei Erstattung der Portogebühren ist der Direktbezug möglich.

Namentlich gekennzeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, der auch verantwortlich ist. Für Text-, Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere z. z. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzelexemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadensersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus in 4c-Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung. Die Vervielfältigungs- und Nutzungsrechte der hier veröffentlichten Fotos, Bilder, Grafiken, Texte und auch Gestaltung liegen beim Verlag. Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung des Urhebers.

Ausgabe des Stadtanzeigers

**Redaktions- und
Anzeigenschluss: 06.09.2019**
**Erscheinungsdatum:
20.09.2019**

Die Redaktion behält sich aus Platzgründen das Recht auf Kürzung von Artikeln vor.
Bitte teilen Sie uns mit, wenn sie keinen Stadtanzeiger erhalten!

Stadt Ludwigslust
Schloßstraße 38
19288 Ludwigslust
Tel. 03874-526 120
E-Mail: sylvia.wegener@ludwigslust.de

Einzelberatung Existenzgründung

Am 21. August 2019 ab 8:00 Uhr finden Einzelberatungen zum Thema „Existenzgründung/-sicherung“ bei der Wirt-

schaftsförderungsgesellschaft Südwestmecklenburg GmbH, Lindenstraße 30, 19288 Ludwigslust statt. Alle Interessenten können

dieses Angebot kostenlos nutzen. Um telefonische Anmeldung wird unter 03874 62044-12 gebeten.

Marc Brendemühl

Baumausgleichspflanzungen 2019

Ausgleichspflanzungen für Straßenbäume haben unterschiedliche Ursachen.

Einerseits müssen Bäume ersetzt werden, die aufgrund von Baumaßnahmen gefällt wurden,

andererseits ist bei Versicherungsschäden Ersatz nötig.

Die Stadt kommt dieser Verantwortung regelmäßig nach. Deshalb wurden bei Frühjahrspflanzungen 32 neue Bäume gepflanzt.

Zudem ist für den Herbst schon die Pflanzung von 3 neuen Linden geplant.

*Karl August Ihde
Stadtforstverwaltung*

Hier eine Übersicht über die Standorte:

- Rennbahnweg, ab Einmündung Wirtschaftsweg Weselsdorf in Richtung Rennbahn	12 Stieleichen
- Wöbbeliner Straße, Stichweg zu LU7 (Birkenweg)	5 Mehlbeeren
- In Techentin um den Übungsplatz der FFW Techentin	11 Stieleichen
- Lindenstraße 31	1 Linde
- Klenower Straße 1	1 Linde
- Gem. Techentin, Flur 1, Flurstück 508/2, Lagerplatz	5 Linden

Termine

der konstituierenden Sitzungen der Ausschüsse

21.08.19	18:00 Uhr	Ausschuss für Bildung und Soziales
22.08.19	18:00 Uhr	Ausschuss für Wirtschaft, Stadtentwicklung und Verkehr
26.08.19	18:00 Uhr	Ausschuss für Kultur, Sport und städtepartnerschaftliche Zusammenarbeit
27.08.19	18:00 Uhr	Finanzausschuss
28.08.19	18:00 Uhr	Ausschuss für Bau, Umwelt und Energie

Einladung

Hiermit laden wir alle interessierten Bürgerinnen und Bürger zu einer öffentlichen

Einwohnerversammlung

am Dienstag, dem 20.08. 2019, um 18:30 Uhr in die Feuerwehr Hornkaten ein.

Tagesordnung:

Wahl Ortsvorsteher 2019

Es besteht im Anschluss die Möglichkeit, Fragen zu stellen sowie Hinweise und Anregungen zu geben.

Ludwigslust, 26.07.2019

*Reinhard Mach
Bürgermeister*

Lebensqualität



Stadtball Ehrenamts- veranstaltung

**Samstag,
den 19. Oktober 2019
18:30 - 24:00 Uhr
Stadthalle
Ludwigslust**

Einzelpersonen, Gruppen,
Initiativen, Vereine
und Verbände
sind herzlich eingeladen.

Verleihung des

Ehrenamtsdiploms:

Für Ludwigslust ist das ehrenamtliche Engagement unverzichtbar.

Ohne diese Tätigkeit gäbe es eine Vielzahl von sportlichen, kulturellen, Bildungs- und Freizeitangeboten nicht.

Der Abend soll genutzt werden, um besondere Leistungen im Ehrenamt zu würdigen.

Gemeinsam feiern:

In geselliger Runde gemeinsam feiern – jetzt Karten sichern! In der Tradition des ehemaligen Balls der Vereine folgt nach der Würdigung des Ehrenamts der gesellige Teil der Veranstaltung.

Eintrittskarten zu je 20 Euro (incl. Buffet) können Sie jetzt bestellen und vom 26.08. bis zum 06.09.2019 abholen. Nicht abgeholte Eintrittskarten gehen anschließend in den allgemeinen Verkauf.

Informationen:

Stadt Ludwigslust,
Evelyn Wegner und
Olaf Schmidt,
E-Mail:
stadt@ludwigslust.de
und telefonisch unter
03874 5260

Kinderfest und Tag der offenen Tür

Die Feuerwehr lädt ein
Sonntag 08.09.2019
14.00 bis 18.00 Uhr
Freiwillige Feuerwehr
Ludwigslust,
Bauernallee 1

Während die Eltern mit Führungen und Quiz beschäftigt sind, verwandelt ein umfangreiches Mitmachprogramm die Wache in ein ultimative Kinderfest. Toben auf der Hüpfburg, Klettern an der Drehleiter, Wasserspiele mit dem Zebef, Kuchenbasar und Fahrten mit dem Tanklöschfahrzeug gehören genauso dazu wie die Schnitzeljagd und die große Schauübung. Den Großen werden auf einem Rundgang über das Gelände die Feuerwehr und die Menschen,



Den traditionellen Höhepunkt und Abschluss bildet die große Schauübung um 17:30 Uhr
Foto: Feuerwehr

die sie ausmachen, in kurzen Interviews vorgestellt. Nach dem größten Waldbrand in der Landesgeschichte sind Schneisen, Löschwasserversorgung, Riegelstellungen, Hubschrauber in aller Munde.

Erfahren Sie aus erster Hand, mit welchen Methoden die Feuerwehr solche Aufgaben bewältigt - und die vielen anderen, die sie Tag und Nacht abdeckt.

Peter Jungen

Verschiedene Kulturen erleben

Kinder und Eltern erzählen Geschichten und Märchen

Das Interkulturelle Projekt „Erzähle uns eine Geschichte von deinem Heimatland“ in den Kitas hat das Ziel, unser Leitbild in Ludwigslust weiter zu bringen, das Zusammenleben mit unterschiedlichen Kulturen zu verbessern und die Vielfalt in Ludwigslust zu erleben. Unsere erste Veranstaltung fand am 04.07.2019 in der Kita Wabe „Naturtalent“ statt, eine weitere Veranstaltung wird in der Kita Parkviertel stattfinden. 35 Erwachsene und 20 Kinder in Begleitung der Leiterin Bettina

Makowsky und anderer Erzieherinnen, haben an der Veranstaltung teilgenommen. Insgesamt wurden drei Geschichten dargestellt. Frau Rügheimer und Frau Sperber, Gruppenerzieherinnen der Kita, haben im Vorfeld eine eigene Geschichte vorbereitet und dazu passende Bilder gemalt. Die Geschichte „Die Prinzessin und der Zauberkristall“ wurde von den Kindern mittels Kamishibai präsentiert. Ein Kamishibai ist ein Erzähltheater, das aus einem Wechselrahmen mit Flügeltüren

besteht, der oben geöffnet ist. Zwischen den Leisten bietet er so viel Platz, dass mehrere Bilder als Stapel hineingestellt werden können. Die Bilder werden im Rahmen betrachtet und nacheinander wieder herausgezogen. Die Aufmerksamkeit der Zuhörer und Zuschauer wird so auf den bildlich dargestellten Kern der gesprochenen Worte gelenkt. „Ein Kamishibai ist wie Fernsehen ohne Strom“, erklärte ein Grundschüler.

Die zweite Geschichte „Bremer Musikanten“ wurde von Frau Klöckner vorgelesen und die dritte Geschichte „Die Raupe Nimmersatt“ wurde von Frau Tobalya auf Arabisch-Deutsch vorgelesen. Ein schönes Ergebnis war, dass die Kinder sich zwei Wochen selbstständig eine Geschichte ausgedacht und aufgemalt haben. Die Leitung der Kita und die Eltern wünschen sich dieses Projekt weiter zu führen. Es ist Bestandteil des Projektes „Dialog und Teilhabe“ der Stadt und wird von der Robert-Bosch-Stiftung gefördert. Die erzählten Geschichten werden für ein Buch gesammelt und mit den gemalten Bildern der Kinder werden diese in der Stadtbibliothek im Rathaus vorgestellt. Dazu werden dann alle herzlich eingeladen.



Frau Makowsky Leitung Kita Wabe, Frau Gasnjan und Frau Haroyan
Honorarkräfte Projekt Dialog und Teilhabe.
Foto: Privat

Selhone Gasnjan und
Voskehat Haroyan

Tanztee für alle

Der Behindertenverband Ludwigslust e. V. lädt alle Tanzbegeisterten zum integrativen Tanztee ein. Rudolf Kurzmann als DJ sorgt für die richtige Musik und Stimmung.

Nächster Termin: 01.09.2019
Uhrzeit: 14.00 - 17.30 Uhr

Behindertenverband Ludwigslust e. V., Am Umspannwerk 8, 19288 Ludwigslust, Tel: 03874 22429



Wir gratulieren

Die Stadt Ludwigslust gratuliert ganz herzlich den Geburtstagskindern vom 21.08.2019 - 20.09.2019 zum

90. Jubiläum

Frau Edith Blank
Herrn Alfred Richter
Frau Christel Hettich
Herrn Günther Nürnberg
Frau Annemarie Friel

85. Jubiläum

Frau Rosemarie Heinke
Frau Ingrid Lehmann
Herrn Ernst-Werner Suckrau
Frau Marianne Wiese
Frau Ursula Leubert
Herrn Heinz Moschall
Frau Sigrid Schenk
Frau Ingeborg Chilla
Herrn Karl-Ulrich Will

80. Jubiläum

Frau Dr. Gertrud Pingel
Frau Marie Sembritzki
Herrn Dr. Wilhelm Severin
Frau Elisabeth Eichmann
Frau Inge Jenczewski
Herrn Erich Weyer
Frau Marlies Groth
Frau Evelies Giere
Frau Ursula Hahn
Herrn Eberhard Rodehau
Frau Helga Meyer
Frau Renate Pilling
Herrn Egon Holzhüter

75. Jubiläum

Herrn Paul Pufahl
Frau Karin Bengelsdorf
Herrn Heinz-Georg Balzer
Herrn Kurt Meißner
Herrn Heinz Hillmann
Herrn Helmut Nemitz
Frau Renate Waack
Herrn Heinz-Dieter Roth

70. Jubiläum

Frau Gisela Mai
Frau Brigitte Räk
Frau Bärbel Fröbel
Herrn Karl-Heinz Mahnke
Herrn Claus Kreffta
Frau Veronika Bohmann
Herrn Manfred Kühn
Frau Brigitte Grünewald
Herrn Alfons Vick

Herzlichen Glückwunsch.

Die Stadt Ludwigslust gratuliert ganz herzlich unseren Ehejubilaren zum

50. Ehejubiläum
Frau Regina und
Herrn Peter Prey
Frau Erika und
Herrn Heinz Hermann

Herzlichen Glückwunsch.

Ende des Freiwilligendienstes

Interview mit Luisa Blumberg im Weltladen Ludwigslust

Das Freiwillige Ökologische Jahr (FÖJ) neigt sich dem Ende und wir möchten gern dazu einiges von Dir wissen. Wäre das für Dich in Ordnung?

Luisa Blumberg: Ja, gern! Ich versuche es!

Was geht Dir so durch den Kopf, wenn Du an die Zeit vor einem Jahr denkst?

Luisa Blumberg: Ich war ziemlich planlos, wusste zwar, dass ich unbedingt in eine große Stadt gehen wollte, aber was, wie und wann ... keine Vorstellung. Da hörte ich von der Möglichkeit eines Freiwilligen Dienstes. Die Entscheidung zwischen Freiwilligen Sozialem Jahr, Freiwilligem Jahr in der Denkmalpflege und dem Freiwilligen Ökologischen Jahr fiel mir dann ganz leicht. Günstig war dann, dass genau hier im Weltladen in Ludwigslust die Stelle noch frei war.

Was sagst Du, brachte Dir das Freiwillige Jahr?

Luisa Blumberg: Auf jeden Fall bin ich viel offener geworden und traue mich mehr mit Menschen in Kontakt zu gehen. Außerdem habe ich Ideen und einen Plan für meine Zukunft.

Das klingt ja echt super! Was möchtest Du anderen Jugendlichen weitersagen, die ähnlich wie Du vor einem Jahr, sich etwas planlos fühlen?

Luisa Blumberg: Das Jahr ist die perfekte Idee, den Kopf frei zu bekommen. Es gibt einem viele Ideen und neue Anregungen durch die verschiedenen Leute in der Praxis oder in den Seminaren.

„Seminare“ ist ein gutes Stichwort. Was hat es damit auf sich?

Luisa Blumberg: Jeder Freiwilligendienst wird begleitet, bei uns war es durch den IB (Internationalen Bund). Alle Freiwilligen aus der Region trafen sich mehrmals für eine Woche, um zu unterschiedlichen Themen gemeinsam zu arbeiten. Unsere Themen waren z. B. Stärkung von Sozialkompetenzen, Gesunde und nachhaltige Ernährung, Recycling

von Handys, Umweltschutzmöglichkeiten ...) Außerdem tauschten wir unsere Erfahrungen zu den Einsatzstellen aus.

Kannst Du uns noch sagen, was Dich konkret am Ökologischen Freiwilligenjahr interessiert hat?

Luisa Blumberg: Mir war vorher schon klar, wie wichtig ein Umweltbewusstsein ist, aber es reizte mich, das eigene Konsumverhalten doch noch genauer unter die Lupe zu nehmen!

Was beeindruckte Dich an der Thematik des Fairen Handels, was ja das Anliegen des Weltladenvereins ist, wo Du gearbeitet hast?

Luisa Blumberg: Obwohl ich schon wusste, dass es anderen Menschen, insbesondere Kindern, in anderen Ländern nicht so gut wie bei uns geht, ahnte ich jedoch nicht das Ausmaß der Tragödien, unter denen manche Menschen (auch Kinder!!) ihren Lebensunterhalt mühsam erarbeiten müssen. Das wurde mir erst so krass klar, als ich mich intensiv damit beschäftigte.

Was hat Dich bei Deiner Arbeit im Weltladen direkt beeindruckt und fasziniert, wenn man das so nennen kann?

Luisa Blumberg: Ich fand interessant, dass es Kunden gab, die noch nie etwas vom „Fairen Handel“ oder dem Weltladen hier gehört hatten, andere wiederum hatten ganz kon-

krete Fragen z. B. zu den Produkten und der Erzeugerkette.

Was wünschst Du den Vereinsmitgliedern, dem Fairen Handel und dem Laden hier in Ludwigslust?

Luisa Blumberg: Zuerst wünsche ich dem Laden natürlich viele Kundinnen und Kunden, die Idee sollte sich unbedingt mehr ausbreiten und es sollen sich noch mehr Menschen engagieren, um das Team wachsen zu lassen!

Und nun noch eine Frage zum Schluss: Was möchtest Du einem neuen FöJler mit auf den Weg geben?

Es macht viel Spaß mit den Ehrenamtlichen zusammen zu arbeiten, alle sind nett und man wird freundlich aufgenommen. Ich fand es spannend und z. T. amüsant, wie unterschiedlich jede Ehrenamtliche ist und jede eigene Ideen hat oder etwas völlig anders machen würde ...

Da ich mir die meisten Themen, mit denen ich mich befassen wollte, selbst suchen konnte, habe ich sehr viel gelernt.

Vielen Dank für das Interview und vor allem für die Bereicherung unserer Vereinsarbeit durch Dich im vergangenen Jahr. Wir wünschen Dir für Deine Ausbildung in Leipzig viel Gutes!

Das Interview führte Ulrike Günther



Luisa Blumberg im Weltladen

Foto: Ulrike Müller

Lebensqualität

„Kinder haben Rechte“

Weltkindertag 2019

20. September 2019
15:00 - 17:00 Uhr
Edith-Stein-Schule,
Hamburger Tor 4a

Dazu laden die katholische und evangelische Kirchengemeinde, das Montessori-Kinderhaus, das Alexandrinienstift und die Edith-Stein-Schule alle Kinder und Familien ganz herzlich ein.

Im Namen
der Vorbereitungsgruppe

Katharina Lotz
Pastorin der
Stadtkirchengemeinde
Ludwigslust

Hilfe für Senioren und Seniorinnen

Umgang mit Smartphone und Tablet leicht verständlich erklärt

Die Senioren-Technik-Botschafter in MV, SilverSurfer genannt, helfen Ihnen in die digitale Welt! Sie wollten schon immer Antworten auf die Fragen haben: Wie kommen die Apps auf das Smartphone und wie werde ich unerwünschte wieder los? Das Handy geht immer so schnell aus - wie kann die Zeit verlängert werden? Wie kommen meine Fotos auch auf das Tablet? SilverSurfer Klaus Schwerter bietet ab September zweimal im Monat erste Hilfe bei Fragen rund um Smartphone und Tablet an. Die Sprechstunde findet in fachsprachenarmer, gemütlicher und stressfreier Runde jeweils von 10:00 bis 11:30 Uhr im Café des Zebef am Alexandrinienplatz 1 in Ludwigslust statt.

Die Termine sind: 12.09., 24.09., 10.10., 22.10., 14.11. und 26.11.2019

Weitere Informationen unter 03874 57180 im Zebef e. V.



Ludwigslust hat wieder einen Weltmeister

Erfolgreiche Teilnehmer bei der Casting-Weltmeisterschaft der Jugend in der Schweiz

Viele verbinden Casting mit den Bewerbungsgesprächen für Filmrollen oder auch Vorsingen. Eine weitere Form des Casting ist eine Disziplin der Sportfischerei, bei der mit der Angel weit oder auf ein Ziel geworfen wird. Das Team des Landes machte sich am 17. Juli auf den Weg ins schweizerische Grächen. Dort wurde vom 18.07. bis 21.07.2019 die Casting-Weltmeisterschaft der Jugend ausgetragen. Gekämpft wird in fünf Disziplinen, die einzeln und im Mehrkampf gewertet werden. Gleich zwei Ludwigsluster konnten sich für die WM qualifizieren: der 18-jährige Florian Sabban und der 16-jährige Johannes Schepler. Und die beiden haben sich bei den Wettkämpfen sehr gut geschlagen und konnten zusammen fünf Medaillen mit nach Hause bringen. Am ersten August gab es die

Möglichkeit ein kurzes Interview mit den beiden zu führen, bevor sie sich auf den Weg zum nächsten Wettkampf gemacht haben.

Seit wann betreibt ihr Casting und wie seid ihr dazu gekommen?

Florian: Ich caste seit 2011, also schon ein paar Jährchen. Der damalige Nachbar hat den Casting-Trainer gekannt und dann bin ich mit dem Sohn vom Nachbarn zusammen zum Training gegangen. Als der Sohn aufgehört hat, habe ich aber weitergemacht.

Johannes: Schon seit der dritten Klasse, also jetzt seit 6 Jahren. Ich bin durch einen Kumpel dazu gekommen, der gecastet hat. Er hat mich gefragt, ob ich mitkommen möchte. Das habe ich getan und bin dann dabei geblieben.

Wie oft trainiert ihr?

Florian: Ich trainiere einmal die

Woche, wenn es klappt und nichts dazwischen kommt.

Johannes: Jeden Donnerstag ist Training und dann üben wir ca. 2 Stunden.

Unterstützen euch eure Familien?

Johannes: Ja, besonders meine Mutter. Sie hilft u.a. auch als Betreuerin.

Florian: Ja vor allem die Familie. Mein Vater ist ja auch Trainer und auch Oma und Opa unterstützen mich sehr.

Welche Medaillen konntet ihr bei der Weltmeisterschaft gewinnen?

Johannes: Ich habe Gold in der Disziplin 3 „Arenberg“ und Silber in der Mannschaftswertung bekommen.

Florian: Ich habe drei Silbermedaillen gewonnen: einmal in der Disziplin 1 „Fliege Ziel“, einmal im Mehrkampf und in der Mannschaftswertung.

Johannes, wie war das Gefühl Weltmeister zu werden?

Johannes: Schon ein gutes Gefühl. Ich hatte damit nicht gerechnet, zumal es meine erste Weltmeisterschaft war. Normalerweise bin ich sehr aufgeregt. Daher hatte ich es gar nicht erwartet.

Florian, warst du enttäuscht, dass es diesmal so knapp nicht zum Titel gereicht hat?

Florian: Ich bin sehr ehrgeizig, daher war ich schon enttäuscht, da es leider in den einzelnen Disziplinen an einigen Stellen nicht ganz gereicht hat.

Welche Länder habt ihr durch euren Sport schon bereist? Wohin reist ihr in diesem Jahr noch?

Florian: Hauptsächlich die westlichen Nachbarstaaten, wie Slowenien, Estland, Polen, aber auch Schweiz und Österreich. Ansonsten wiederholt sich das oft. Der Wettkampf in Demmin am kommenden Wochenende [08.08. - 11.08.; Anm. der Red.] ist der Abschluss für uns.

Johannes: Ich war bisher in Slowenien, Estland, Budweis/Tschechien, morgen geht es zum Weltcup nach Tolmin in Slowenien. Und der Saisonabschluss ist die Deutsche Meisterschaft in Demmin.

Vielen Dank für eure Zeit und viel Erfolg bei den kommenden Wettkämpfen.



Holten das begehrte Metall nach Ludwigslust - links Johannes Schepler (mit seinem Bruder Hendrik - vorne) und rechts Florian Sabban

Foto: Ralf Sabban

Manuela Ulrich

Förderungen und Zuschüsse im Bereich der Pflege



Telefonischer Informationstag: 25. August 2019

Wird ein Familienmitglied pflegebedürftig, stellt dies die Betroffenen vor eine große Herausforderung. Ein großes Problem ist häufig die Finanzierung. Viele wissen nicht, welche Zuschüsse und Förderungen ihnen zustehen.

Dabei gibt es zahlreiche Möglichkeiten, die Pflege zu finanzieren. Der Verband Pflegehilfe veranstaltet am 25. August 2019 einen Informationstag rund um das Thema "Förderungen & Zuschüsse". Interessierte erfahren

telefonisch wie sie Leistungen wie die 24-Stunden-Pflege, Treppenhilfen oder eine ebenerdige Dusche kostenlos erhalten können. Die Mitarbeiter aus der Beratung sind von 8:00 bis 20:00 Uhr unter der bundesweiten Rufnummer

06131 8382160 kostenfrei für Sie da. Weitere Informationen finden Sie auch auf der Verbands-Homepage unter www.pflegehilfe.org.

*Melissa Kropp
Verband Pflegehilfe*

Seniorenbeirat auf Tour

Abschied in die Sommerpause an ungewöhnlichem Ort

Den Ortsteil Kummer unserer Stadt - man tangiert ihn oft, nur wer kennt ihn schon genauer? Die Sommersitzung des Seniorenbeirates bot den Mitgliedern Anlass das zu ändern. Ortsteilvorsteher Udo Jauert brachte uns näher, wie Jung und Alt in Kummer miteinander leben. Die Kita, die Grundschule mit Turnhalle und Spielfläche bieten den Jüngsten optimale Bedingungen. Diese müssen den wachsenden Anforderungen ständig angepasst werden. So wird zurzeit ein Mehrzweckraum gebaut. In den Ferien sind auch die Handwerker dabei Schul- und Sporträume zu renovieren. Der neue öffentliche Spielplatz mit attraktiven Spielgeräten bietet die Möglichkeit sich auszuprobieren. Kummer hat zwei Tagespflegen. Wir nahmen die Möglichkeit gerne an, die Senioren einer dieser Einrichtungen zu besuchen und staunten über die moderne und

sehr praktisch ausgestattete Einrichtung. Von der Küche, den Aufenthaltsräumen bis hin zu den Behandlungszimmern bleiben keine Wünsche offen. Die Außenanlagen sind gut für Bewegung und Aufenthalt geeignet. Nach einem kleinen Abstecher in den Werksverkauf der Firma Goldschmidt - Frischkäse GmbH trafen wir in der Mühle ein. Gemeinsam mit den Kummeranern Herrn Jauert und Herrn Baase wurde gegrillt. Die Mitglieder hatten leckere Kleinigkeiten mitgebracht und ein buntes Büfett gezaubert. So konnte der Seniorenbeirat in gemütlicher Runde die nächsten Aktivitäten besprechen. Zudem hat Herr Jauert die Gelegenheit genutzt, an einem so geschichtsträchtigen Ort wie der Mühle, die Senioren über die Entwicklung des Ortsteils und eben dieser Mühle zu informieren.



*Frau Fentzahn führte den Seniorenbeirat durch die Räumlichkeiten der Tagespflege „Parkidylle“
Foto: Manuela Ulrich*

Bauliche Veränderungen haben unter Nutzung von Fördermitteln für den ländlichen Raum den Ludwigsluster Ortsteil lebenswerter gemacht. Kummer ist außerdem durch zahlreiche Veranstaltungen über die Stadtgrenzen hinaus bekannt. Udo Jauert versteht es, mit seiner Ortsteilvertretung und vielen ak-

tiven Mitbürgern und Vereinen ein aktives und attraktives Miteinander in Kummer zu gestalten. Ein Schmuckstück mit einem Ortsteilvorsteher als Motor. Für uns Mitglieder war es ein gelungener Ausflug nach Kummer.

*Therese Holm
Vorsitzende Seniorenbeirat*

Finale U21-DMSB-Speedway-Meisterschaft

Viele Talente aus MV erfolgreich am Start

Am 28. Juli fand im Ludwigsluster Motodrom das Finale der Junioren U21 statt. Bei hochsommerlichen Temperaturen stellten sich 23 Fahrer dem Kurs. Da diese Veranstaltung im sogenannten K.O.-System gefahren wurde, mussten alle Fahrer hochkonzentriert und von Beginn an auf Sieg fahren. 16 Fahrer mussten in den ersten 10 Läufen eine sogenannte Qualifikationsrunde fahren, wobei hier 8 Fahrer ausscheiden. Anschließend kamen die 8 gesetzten Fahrer, die ersten Acht der letztjährigen Meisterschaft dazu. Die zu den Favoriten zählenden Lukas Fienhage aus Lohne, Dominik Möser aus Ludwigslust und Lukas Baumann aus Güstrow konnten Laufsiege erfahren und Ludwigsluster Leon Arnheim schaffte ebenfalls den Sprung in die Finalläufe. Der amtierende Vizeweltmeister in der 250er Klasse, Ben Ernst aus Güstrow wurde bei seiner ersten Finalteilnahme bei den 500ern 11.

Ganz stark war das Abschneiden des Güstrowers Norick Blödorn, er wurde erst ein paar Tage vor dem Rennen 16 und somit berechtigt an dem Finale teilzunehmen und wurde im Finallauf vierter. Den Sieg erfuhr sich, nach einem super Start Lukas Fienhage. Dominik Möser, der nach dem Auslösen der Startplätze nur die Außenbahn zog und nur als letzter aus den Bändern kam, kämpfte sich in der nächsten Runde auf Platz 2 vor. Dritter wurde Lukas Baumann. Leider kam es zu zwei Unfällen, die es notwendig machten, dass die Rettungshubschrauber kommen mussten. Beide Fahrer sind auf dem Wege der Besserung, sie haben glücklicherweise keine ernsthaften Verletzungen. Wir wünschen ihnen, dass sie schnellstens wieder zu Hause sind. Diese Vorfälle führten zu einer 2 1/2 stündigen Verzögerung. Durch diese Verzögerung entschloss sich die Rennleitung, Schiedsrichter und dem Sport-

kommissar die Rundenzahl von 4 auf 3 Runden zu kürzen. Die Läufe der 250er Klasse wurden schon im Rahmen der Trainingseinheiten für die U21 Klasse mitgefahren. Hier siegte Jonny Wynant (10Pkt) vor den punktgleichen (9Pkt) Tom Finger und Lukas Wegner. Dieses sind

die Fahrer, die in den kommenden Jahren in die 500er, also in die U21 aufsteigen. Alles in allem haben die gut 500 Zuschauer einen kampfbetonten Renntag erlebt.

Karl-Heinz Gävert



*Das Treppchen der 500er Klasse: Dominik Möser, Lukas Fienhage und Lukas Baumann (v. l. n. r.)
Foto: Wolfgang Radszuweit*

Kultur



SCHWARZ- WALDRADIO tourt durch Deutschland

Zwischenstopp in Ludwigslust

Freitag, 27. September 2019
11:00 - 16:00 Uhr
Alexandrinenplatz

SCHWARZWALDRADIO ist Deutschlands einziges bundesweit ausgestrahltes Radioprogramm für Urlaub und Freizeit und begeistert seit Herbst 2016 seine Hörer, nicht zuletzt wegen seiner gelebten Hörernähe, seiner Spezialsendungen und der einzigartigen Musikmischung aus Oldies und Classic Hits.

Im September 2019 geht der Sender auf große Deutschlandreise und macht in mehr als 20 Städten Station, u. a. auch in Ludwigslust. Teil dieser großen „Schwarzwald-Roadshow“ ist auch der Schwarzwaldradio Foodtruck von #heimat. Ein original amerikanischer Schulbus ist zu einer rollenden Küche umfunktioniert worden. Hier bekommen die Besucher kostenlos leckere Schwarzwälder Spezialitäten wie Schinken, Forelle oder Maultaschen und dazu den passenden Wein, frisches Bier oder Mineralwasser aus der Region. Während des Aktionstages läuft das Radioprogramm von SCHWARZWALDRADIO, es gibt ein Glücksrad, eine Fotowand und einen Luftballon-Wettbewerb. Es präsentieren sich außerdem die Genuss- und Eventpartner, darunter auch die Badische Staatsbrauerei Rothaus, die Schwarzwald Tourismus und der Europa-Park.

Die Moderatoren von SCHWARZWALDRADIO berichten an diesem Tag deutschlandweit über die Schönheiten und Sehenswürdigkeiten von Ludwigslust und der Region. Die Reporter melden sich mehrmals täglich im Programm mit Interviews und Eindrücken.

Den vollständigen Tourplan und weitere Informationen finden Sie auf

www.schwarzwaldradio.com.

Eindrucksvolle Impressionen aus M-V

Fotoausstellung noch bis Ende August im Rathaus

Mecklenburg-Vorpommern ist das Land der tausend Seen, geheimnisvoller Wälder, Moore und Küstenlandschaften sowie zahlreicher Schutzgebiete. In diesen Naturperlen kommen u. a. Seeadler, Kraniche, Biber, Fischotter und viele andere Tier- und Wildtierarten vor.

Insbesondere für Naturfotografen ist das nördliche Bundesland ein wahres Eldorado. Dieser Faszination erlag auch Klaus-Herbert Schröter. Er war über drei Jahrzehnte Förster auf dem Darß und Zingst. Schröter hat mit der Fotografie in den 1980er Jahren begonnen. Seine Bilder waren schon in vielen Ausstellungen und namhaften Zeitschriften zu sehen. Er ist Mitglied in der Gesellschaft Deutscher Tierfotografen und im Fotoclub Neustadt Glewe e. V. Noch bis zum 30.08. sind einige seiner besten Fotoaufnahmen im Rathaus zu sehen, darunter atemberaubende Landschaften, zu unterschiedlichen Tages- und Jahreszeiten und verschiedene Tiere

wie Kraniche, Biber, Wildschweine, Vögel, Rot- und Damwild, in ihren natürlichen Lebensräumen. Die Fotoausstellung ist während

der Öffnungszeiten des Ludwigsluster Rathauses kostenlos zu besichtigen.

Ralf Ottmann



Der leidenschaftliche Tierfotograf Klaus-Herbert Schröter bei der Vorbereitung der Ausstellung
Foto: Privat

Premiere für das Kneipenquiz

„Team Feuerwehr“ unschlagbar gut

Der Hamburger Tom Zimmermann und seine zwei Freunde standen erstmals in Mecklenburg-Vorpommern zum Kneipenquiz mit vielen spannenden Fragen vor 9 Quiz-Teams und ca. 50 Teilnehmern aus

Ludwigslust und der Umgebung. Fragen aus allen Lebensbereichen sollten möglichst richtig und mit Spaß beantwortet werden. Die Jugendfeuerwehr sorgte für das leibliche Wohl. Mareike König vom FB

Kultur der Stadt Ludwigslust organisierte diese neue Veranstaltung in den Räumen der Feuerwehr und das Publikum dankte es mit großem Applaus.

Anke Ballhorn



Applaus bei der Siegerehrung für die Teams mit den meisten richtigen Antworten

Foto: Anke Ballhorn

Reinhold Sobottka liest Rudolf Tarnow

10. September 2019
19:00 Uhr

Großer Saal im Alten Forsthof

Die Volkssolidarität lädt zu einem niederdeutschen Abend. Als Liebhaber der plattdeutschen Sprache und Mundart zitiert Reinhold Sobottka den niederdeutschen Schriftsteller Rudolf Tarnow (1867 - 1933) und würzt den Abend mit lustigen Anekdoten.

Karten gibt es bei Ina Böhringer unter Telefon: 03874 5703218.

Juliane Fuchs

Volkssolidarität Südwestmecklenburg

Buntes Picknick im Schlosspark

27. August um 18:00 Uhr

Herzoglicher Festplatz vor der Kath. Kirche



Was gehört zu einem guten Picknick? Eine idyllische Umgebung, gutes Essen, das perfekte Ambiente und nette Gesellschaft. All das gibt es am 27. August 2019 ab 18:00 Uhr im Ludwigsluster Schlosspark. Auf dem Herzoglichen Festplatz wird wie schon in vergangenen Jahren eine lange Tafel aufgebaut, um miteinander bei einem gemeinsamen Picknick zu essen, zu trinken, miteinander zu singen und zu spielen.

Alle Generationen und Kulturen sind eingeladen, sowohl etwas fürs Büfett, als auch Freunde, Verwandte oder Nachbarn mit-

zubringen. Kulinarisches aus aller Welt und Platz an der langen Tafel gibt's genug. Und ebenso bunt wie der gedeckte Tisch soll auch der Abend im malerischen Schlosspark werden - bei leckerem Essen, guten Gesprächen, fröhlichen Spielen und gut gelaunten Gästen.

Das Fest ist eine Initiative von: evangelischer und katholischer Gemeinde, Landeskirchlicher Gemeinschaft, AWO-Migrationsberatung, Integrationsbeirat, Zebef e. V., Jugendrat, Stadt Ludwigslust, Seniorenbeirat und Förderverein Schloss Ludwigslust.

3. Hoffest

der Goldschmidt Frischkäse GmbH

Im Rahmen der Diamant Velo Classico

Bei unserer Schauproduktion können Sie sehen, wie unsere Spezialitäten hergestellt werden und diese dann in unserem Werksverkauf erwerben.

Regionale Unternehmen wie die Braumanufaktur Ludwigslust und die kleine Kramselei aus Klein Krams präsentieren sich ebenfalls.

Für unsere kleinen Besucher haben wir ein historisches Kettenka-

rusell aufgebaut. Der Erlös unserer diesjährigen Tombola geht an die Kita „Mickey Maus“ in Kummer.

Für das leibliche Wohl ist natürlich

auch gesorgt, denn sie können Köstliches vom Grill, erfrischende Getränke, Eis, hausgemachten Kuchen und Kaffee

genießen. Musik begleitet Sie durch den ganzen Tag.

Lassen Sie uns alle diesen Tag genießen.

15.09.2019
11:00 Uhr - 17:00 Uhr
Karl-Marx-Straße 4
in Kummer



Velo Classico

FahrradKulturEvent geht in die fünfte Runde

14. und 15. September 2019

Das Lieblingsstück hat lang genug gewartet - Zeit, es fein herzurichten, denn die Diamant Velo Classico Germany steht vor der Tür. Das Event ist die stilvollste Gelegenheit, alte Räder zu feiern und mit ihnen zu prominieren. Etwa 700 Individualisten werden im Jubiläumsjahr in Ludwigslust erwartet. Obwohl Entschleunigung im Mittelpunkt steht, hat die Vintage-Radveranstaltung rasant Fahrt aufgenommen und zieht Jahr für Jahr immer mehr Liebhaber in ihren Bann, für die Radfahren nicht nur Sport, sondern auch Stilfrage und Ausdruck der eigenen Persönlichkeit ist.

Die Teilnehmer können zwischen vier verschiedenen Touren wählen: der 45 Kilometer langen Genießer-Runde, der 90 Kilometer langen Liebhaber-Runde, der 150 Kilometer langen Helden-Runde und der 30 Kilometer langen Diamant-Runde. Die Zeit ist dabei nebensächlich. Auf verborgenen

Wegen und Straßen kann man die wundervolle Landschaft spüren und sich am Wegesrand von der kulinarischen Vielfalt der Region verführen lassen. Jedes Rad und jeder Kleidungsstil ist willkommen. Stahl im Herzen, Swing in den Beinen. Abgerundet wird das Wochenende mit einem Teilmarkt, Musik vom rollenden Plattenspieler von Frank Patitz aus Leipzig und vielen Genussständen entlang der Schlossstraße.

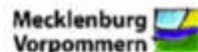
Begleitet wird die Diamant Velo Classico Germany passend von einer Ausstellung des Altona Bicycle Clubs, der sein 150-jähriges Bestehen feiert. Im Ludwigsluster Rathaus werden den September über Räder des Traditionsvereins gezeigt.

Auf der Internetseite www.velo-classico.de sind viele Informationen und der Link zur Anmeldung zu finden.

Detlef Koepke



STAATLICHE SCHLÖSSER, GÄRTEN
UND KUNSTSAMMLUNGEN
MECKLENBURG-VORPOMMERN



Schweizerhaus, Schloßgarten 7, 19288 Ludwigslust Abfrage einer Interessenbekundung zur gastronomischen Nutzung

Die Landesbehörde Staatliche Schlösser, Gärten und Kunstsammlungen M-V beabsichtigt die Verpachtung des Schweizerhauses im Schlosspark Ludwigslust für eine öffentliche Gastronomie. Das Gebäude ist Eigentum des Landes Mecklenburg-Vorpommern.



Das Schweizerhaus ist ein attraktives, denkmalgeschütztes Gebäude im Schlosspark Ludwigslust. Das zu pachtende Gebäude verfügt über einen großen und einen kleinen Gastraum im Erdgeschoss sowie drei Veranstaltungsräume im Obergeschoss. Mit den Nebenräumen stehen abzüglich der Balkone etwa 490 qm Mietfläche zur Verfügung.

Gesucht wird ein engagierter Pächter, der das Gebäude mit einer gepflegten Gastronomie betreibt und das Schweizerhaus wieder zu einem beliebten Anziehungspunkt für Touristen und einheimische Besucher erklärt.

Interessenten melden sich bitte schriftlich zur Anforderung der aussagefähigen Projektunterlagen bis zum 30.08.2019 bei:
Staatliche Schlösser, Gärten und Kunstsammlungen M-V
Werderstraße 141, 19055 Schwerin

Für eventuelle Rückfragen im Vorwege steht Ihnen Frau Labes per E-Mail unter andrea.labes@ssgk-mv.de zur Verfügung.

Ludwigsluster Jubiläen im August

vor 265 Jahren 1754

21. August. Klenow erhält den Namen Ludwigslust.

vor 195 Jahren 1824

3. August. Die Gründerin des Schweriner Anna-Hospitals Ida Masius in Ludwigslust geboren. Einrichtung einer Rectorschule am Alexandrinenplatz.

vor 130 Jahren 1889

August. Theodor Fontanes zweiter Besuch in Ludwigslust.

vor 115 Jahren 1904

6. - 8. August. Der Baltischer Verband „Gabelsberger“ tagt in Ludwigslust.

13. - 14. August. Der Verein „Stol-

ze-Schrey“ des Stenografenbundes für Lübeck und Mecklenburg führt eine Bundesversammlung in Ludwigslust durch.

vor 100 Jahren 1919

4. August. Gründung des Bundes ehemaliger Angehöriger des Dragonerregimentes Nr. 17. Ludwigslust zählt 6.156 Einwohner.

vor 30 Jahren 1989

August. Unzufriedenheit der Bürger mit der Führung wächst, auch Ludwigsluster Bürger verlassen seit August über Ungarn die DDR.

vor 25 Jahren 1994

24. August. Beschluss der Gestaltungsplanung Alexandrinenplatz

- Platz soll wieder als runder Platz mit Kreisverkehr gestaltet werden

28. August. Stadtbuslinie in Betrieb genommen

vor 20 Jahren 1999

Juli/August. Fertigstellung der Verbindung der Geh- und Radwege zwischen Bauernallee und Techentiner Straße

August. Nach Abriss der Freilichtbühne im Schlosspark wird die Fläche wieder begrünt

vor 15 Jahren 2004

30. Juli - 02. August. Brand des Milchpulverlagers im Industriegelände Ludwigslust

August. Kleinkunstfestival „Kleines Fest im Großen Park“ findet

zum 10. Mal im Schlosspark statt

21. August. Taufe eines ICE-Zuges auf den Namen „Ludwigslust“ aus Anlass des 250. Jubiläums der Namensgebung der Stadt

vor 10 Jahren 2009

27. - 29. August. Reihe „Ludwigsluster Klassik“ mit dem Mecklenburgischen Barockorchester „Herzogliche Hofkapelle“ mit ausverkauften Konzerten, Ministerpräsident des Landes M-V Erwin Sellering zu Gast

August. Ein Tastplan für Blinde wurde am Eingangsbereich des Schlossparkes installiert, ergänzt wird das Angebot durch einen in Brailleschrift verfassten Rundgang durch den Park für Blinde.

30 Jahre friedliche Revolution

Künstler stellen Entwürfe für Denkmal aus - 2. - 27. September, Rathaus

Die Landeszentrale für politische Bildung und der Landesbeauftragten für die Aufarbeitung der SED-Diktatur setzt in diesen Tagen das Konzept zum Gedenken an die Friedliche Revolution in Mecklenburg-Vorpommern um. Dazu gehört die Errichtung eines zentralen Denkmals in Waren (Müritz), das über die lokalen Ereignisse hinausweisen und

stellvertretend an die Ereignisse der Friedlichen Revolution im gesamten Bundesland erinnern soll.

Derzeit arbeiten 10 ausgewählte Künstlerinnen und Künstler im Rahmen eines künstlerischen Wettbewerbs an Entwürfen für dieses Denkmal.

Am 23. September 2019 entscheidet eine Jury aus 5 Fach-

und 4 Sachpreisrichtern darüber, welcher der Entwürfe den Wettbewerb gewinnt und umgesetzt wird.

Die 10 Wettbewerbsbeiträge werden vorab öffentlich ausgestellt. So ist es vor Ort möglich, einen eigenen Eindruck von den verschiedenen künstlerischen Herangehensweisen und Entwürfen zu bekommen, die die

Grundlage für die Entscheidung der Jury bilden.

Die Entwürfe sind nicht nur in Waren/Müritz zu sehen, sondern auch in Ludwigslust im Rathaus. Mit dieser Ausstellung soll nicht nur das Künstlerische der Arbeiten begutachtet werden, sie dient vielmehr der Erinnerung an die Friedliche Revolution vor 30 Jahren.

Pasternak rockte die Orangerie



Endlich nach zehn Jahren war Saxophonist, Sänger und Moderator Andreas Pasternak als Trio wieder in Ludwigslust zu Gast.

Viele kannten ihn von seiner eigenen Radiosendung auf NDR 1 Radio MV.

Durch seine unnachahmlich charmante und humorvolle Bühnenpräsenz und seine riesige, musikalische Vielfalt, hatte er sich schnell eine Fangemeinde in dieser lauen Sommernacht erspielt.

Zahlreiche Gäste genossen den Auftritt in und vor der Orangerie bei einem kühlen Bier und leckerem Essen.

Gerne lädt die Stadt Ludwigslust Kultjazzler Andreas Pasternak im nächsten Jahr zu einem Konzert in die Stadthalle ein, um das begeisterte Publikum nicht lange warten zu lassen.

Das begeisterte Publikum kann sich bei der Musikauswahl kaum auf den Stühlen halten Foto: Anke Ballhorn

Anke Ballhorn

Bettina Tietjen auf Tour

Warum Camping mich glücklich macht

Beim „ersten Mal“ war Bettina Tietjen 18, hatte das Abitur gerade fertig und war mit Freunden im klapprigen VW-Bus nach Südfrankreich unterwegs. Als sie dann 1991 ihren Mann Udo kennenlernt, wird sie mit dem Campingvirus infiziert und liebt es seitdem. „Sie werden es vielleicht nicht glauben, aber ich verwandle

mich mehrmals im Jahr von der ans Scheinwerferlicht gewöhnten Fernsehmoderatorin in die bodenständige Camping-Tina. Ich liebe nichts mehr, als einfach loszufahren. Nichts planen müssen und ungebunden zu sein, das bedeutet für mich Freiheit.“

In ihrem neuen Buch „Tietjen auf Tour“ erzählt Bettina Tietjen vom Campen an der Ostsee bis zum Mittelmeer. Los ging es mit dem Reise-Bulli und später dann einem Fiat Ducato. Sie berichtet von den irresten Begegnungen mit Menschen und Tieren beim Campen und stellt fest: pingelig sollte man nicht sein. „Ab und zu hört man

halt die Feier-, Schnarch- oder Sexgeräusche der Nachbarn. Auch die Gerüche der Klohäuschen sind nicht immer traumhaft“, deshalb schwört sie auf die Chemietoilette „Porta Potti“. Hauptsache, der Wind ruckelt schön am Wohnmobil, morgens blubbert die bordeigene

Espressomaschine und beim Abwasch erzählen wildfremde Mitcamper aus ihrem Leben. Bettina Tietjens Camping-Geschichten handeln von Menschen, von Landschaften und von skurrilen Erlebnissen zwischen Klohäuschen und Traumstränden.

Die Buchhandlung Paul sorgt für den Buchverkauf. Bettina Tietjen wird auf Wunsch gerne die erworbenen Bücher signieren.

Kartenvorverkauf in der Stadtinformation Ludwigslust, Tel.: 03874 526251, der Stadtbibliothek Tel.: 03874 526245 und der Buchhandlung Paul im Lindencenter Ludwigslust.

**Donnerstag,
den 12. September 2019
19:00 Uhr
Stadthalle Ludwigslust**

Anke Ballhorn

Weltladen Ludwigslust e.V. wieder bei KuKuNa dabei

Längst ist es zur guten Gewohnheit geworden, dass der Weltladen Ludwigslust e.V. sich an der KUKUNA in Ludwigslust, in diesem Jahr ist es der 7. September, beteiligt. Der Innenhof der Familie Prey, in der Schlosstr. 33, darf für das musikalische Programm genutzt werden. Der in Schwerin wohnhafte Saxophonist Jochen Nickel bezaubert mit einem Teil seines Repertoires, das von Klezmer und Weltmusik über gängige Genres bis hin zu freien Improvisationen zu Ethno-Tecno-Rhythmen reicht. Der Autodidakt erzählt zwischendurch auch Interessantes zu seinem Instrument und dessen Geschichte.

Natürlich wird es für Sie dazu fair gehandelten Wein und Knabberereien aus dem Laden zu kaufen geben! Beginn: 19:00 Uhr

Für Sie vor Ort: Ihre Stadtbibliothek

Schloßstraße 38, Tel. 03874 / 526245, E-Mail: bibliothek@ludwigslust.de
Öffnungszeiten Ausleihe

Mo: 13:30 - 17:00 Uhr, Die: 10:00-12:00 Uhr / 13:30-18:00 Uhr

Mi: geschlossen, Do: 13:30-17:00 Uhr, Fr: 10:00-12:00 Uhr / 13:30-18:00 Uhr



Inh. Oliver Kaupp
Breitenbachstraße 18
72178 Waldachtal-Lützenhardt
Nördlicher Schwarzwald
Tel. 0 74 43 / 96 62 - 0
Fax 0 74 43 / 96 62 60

Sommer im Schwarzwald

sich einfach wohlfühlen ...

Wochenpauschale

7 Übernachtungen mit Halbpension
1x festliches 6-Gang-Menü

ab 423,-€

Die kleine Auszeit

Immer Donnerstag oder Freitag bis Sonntag
2 oder 3 Übernachtungen mit Halbpension
1x festliches 6-Gang-Menü, 1x Kaffee und Kuchen,
1x kleine Flasche Wein, 1x Obststeller

2 Nächte

ab 175,-€

Schwarzwaldversucherle

Buchbar von Sonntag bis Donnerstag oder Freitag

4 oder 5 Nächte mit Halbpension

ab 250,-€

Unsere Pluspunkte:

Unser gemütliches, familiengefährtes Hotel in absolut ruhiger Lage, zwischen 2 kleinen Seen in Waldnähe gelegen, bietet Ihnen täglich neben einem großen kalt-warmen Frühstücksbüfett abwechslungsreiche Speisen-Menüwahl aus 3 Gerichten sowie ein Salatbüfett mit frischen, knackigen Salaten aus der Region.

Weitere Angebote finden Sie auf unserer Homepage

www.hotel-breitenbacher-hof.de oder

fordern Sie unseren ausführlichen Hausprospekt an.

Wir freuen uns auf Sie!



Kultur

Der Schlosspark Ludwigslust im Wandel der Zeit

Teil I - eine Wanderung zu den Anfängen des Parks

Dienstag, den 20.08.2019

18:30 Uhr

Treffpunkt am Natureum

Die Naturforschende Gesellschaft Mecklenburg (NGM) lädt zu einer historischen Wanderung durch den Schlosspark ein. Die Geschichte des Schlossparks begann mit der Errichtung des Jagdschlusses von Prinz Christian Ludwig. Seit dem Anfang des 18. Jahrhunderts bis heute hat der Park mehrfach sein Gesicht verändert - geprägt vom Zeitgeschmack und natürlich von wichtigen Persönlichkeiten, wie beispielsweise die Herzöge Friedrich der Fromme und Friedrich Franz I, aber auch von Peter-Joseph-Lenné und vielen anderen. Der profunde Kenner der Parkgeschichte Karl-Hans Dommerich (Ludwigslust) entführt die Besucher in eine fast 300-jährige Zeitreise durch Architektur und Parkgestaltung. Die diesjährige Wanderung widmet sich der ältesten Geschichte des Parks. Die weiteren Zeitabschnitte bis zur Gegenwart folgen in den Jahren 2020 und 2021, jeweils im August. Interessante Anekdoten zu damaligen Persönlichkeiten und diversen Geschehnissen sind garantiert.

Der Unkostenbeitrag beträgt für Mitglieder der NGM 2 €, für Gäste 3 €.

Karl-Hans Dommerich



Der Kaisersaal gehört zu den ältesten Schmuckelementen des Parks Foto: Sylvia Wegener

Spaziergang über den Ludwigsluster Friedhof

Sonntag, den 08.09.2019, 15:00 Uhr, Treffpunkt an den Glockentürmen



Der Weg führt über den ältesten Teil des Friedhofes, u.a. vorbei an Grabstellen von Herbert Bartholomäus, Johannes Gillhoff und Bruno Theek.

Frau Weise erzählt Friedhofsgeschichte und Geschichten, berichtet über aktuelle Entwicklungen auf dem Friedhof und informiert über neue Grabanlagen.

Im Vorfeld wird ab 14:30 Uhr der nördliche Glockenturm zur Besichtigung geöffnet.

Um eine Spende für Friedhofszwecke wird gebeten.



13. Kunst- und Kulturnacht 2019 Ludwigslust

07. September 2019

Wir machen die Nacht zum Tag. Sind Sie dabei?

Wir laden Sie ein zur 13. Ludwigsluster Kunst- und Kulturnacht.

ZEBEF e. V., Alexandrinenplatz

19:00 - 24:00 Uhr

„Lulus Finest“- Immer für eine Überraschung gut

KuKuNa- Exklusivausstellung

Junge regionale Künstlerinnen und Künstler präsentieren sich

19:30/20:30 Uhr

NABLUS CIRCUS SCHOOL, Palästina

Hotel Erbprinzip & Restaurant

„Prinzenstube“

Schweriner Straße 38

20:00 - 24:00 Uhr

Sänger & Saxophonist Roland Zimanyi,

Rock*Pop*Funk*Smooth Jazz

Steini's Eis-&Cocktailounge,

Schweriner Straße 79

ab 19:00 Uhr

Akustik Duo Klaroscurio, Lübeck

und Juan Iriarte, Percussion mit rhythmischen Gitarrenounds von

Rumba Española und Latin Rock bis Jazz Pop

Sanitätshaus Ludwigslust,

Am Marstall

19:00 - 22:30 Uhr

„Fisherman's Band“, Görlitz:

musikalische Leckerbissen,

gefischt aus den Ozeanen

der 70/80er Rock-Geschichte

Linden-Pub, Lindenstraße 15

19:00 - 23:00 Uhr

Live & Hautnah: „Seven nights“

aus Ludwigslust

Ein Farbenspiel der Rock- und

Popmusik der letzten 5 Jahrzehnte

Nessler-Kaufhaus, Lindenstraße 27

19:00 - 23:00 Uhr

Duo Mission 42, Raik Flotow und

Andreas Gomoll, Mix aus moder-

ner Rock Pop Musik



Luna-Filmtheater, Kanalstraße 13

19:30 Uhr/ 20:30 Uhr/ 21:30 Uhr

Kurzfilme und Musik mit dem

Damentrio „ABAJA!“ – Wein,

Weiber und Gesang

Chansons, Musettes und Trinklieder

aus aller Frauen Länder

Sanddornlust e. V. Gewächshaus,

Friedrich-Naumann-Allee 26

19:30 - 23:30 Uhr

Musik mit der Rock- und Pop-

schmiede Göhlen





Braumanufaktur, Friedrich-Naumann-Allee 26
 20:00 - 24:00 Uhr
 Kokas - feinsten Hip Hop und Partysound aus Wittenberge
 Vorband:
 Local Heroes Pepper Poppers
Hofgelände Schloßstraße 2
 Ludwigscluster Klöppelkreis
 ab 19.00 Uhr zu jeder vollen Stunde
 Lesung und Musik durch Familie Mergel „Das fremde Kind“ Gertrud von Le Fort und „Ut mien leven as landdokter“ von Peter Drews
 Verkauf von Klöppelarbeiten zur Finanzierung einer Bank für den Schlosspark
Boutique Violet No.1, Schloßstraße 23
 19:30 Uhr/ 20:30 Uhr/ 21:30 Uhr/ 22:30 Uhr
 Musik mit Olaf Hobrlant, Rostock
Hof Fam. Prey und Weltladen e. V., Schloßstraße 33
 19:00 Uhr - 24:00 Uhr
 „Fair-schiedene, wohlklingende Töne aus aller Welt – treffen fairen Handel“, Klezmer,

Weltmusik verschiedene Genres
 Saxophonist Jochen Nickel, Schwerin
Schloss Ludwigslust
 19:00 Uhr/ 20:15 Uhr
 „Wer hat an der Uhr gedreht?“, Führung zur Schlossuhr
 max. 30 Personen pro Führung
Schlossplatz, Kaskade
 19:30 Uhr/20:30 Uhr/21:30 Uhr/ 22:30 Uhr
 Licht- und Wasserspiele nach Musik, Feuerwehr Ludwigslust
TherapieRaum, Techentin, Eichenallee 14
 19:00 - 22:00 Uhr
 Kunstausstellung und Aktion – Ulrike Willenbrink, Hamburg
 „Tapetenwechsel“ und „Gedankenflüge“
 „Adventure Painting“ für Groß und Klein
 Fotografie-Ausstellung: stativkunst.de/regionale
 Bilder und Hamburg-Collagen
 Food Truck mit „Wurst Uli“

Elli's Café, Schloßstraße 24
 ab 19:00 Uhr - 22:00 Uhr
 Lesung der Ludwigscluster Schreiberlinge
 Thema: „Licht und Schatten“
 musikalische Begleitung: Gitarrenensemble „Mosaic Gitarres“, Ludwigslust
Katholische Kirche, Schloßpark
 19:45 Uhr/ 20:45 Uhr
 Führungen mit Orgelspiel in der Kirche St. Helena/St. Andreas
 Orgel mit Frau Bonin
Evangelisch-Lutherische Stadtkirche, Kirchenplatz
 19.15 Uhr/ 20.30 Uhr/ 21.45 Uhr
 Torsten Harder, Neustrelitz, Musik für Cello/E-Cello, ungewöhnliche Klänge für Menschen, die tiefer denken und glauben wollen
 19.55 Uhr/ 21:10 Uhr/22:25 Uhr
 Orgelführung (max. 15 Personen)
 23.30 Uhr
 Musik und Wort zur Nacht
Rathaus, Schloßstraße 38
 19:00 - 21:00 Uhr
 Ausstellung „Geschwindigkeit“

aus Anlass der 5. Velo Classico Ludwigslust,
 Fahrräder der Marke Diamant bis Schauff des Altonaer Bicycle Club von 1869/80 Hamburg (ältester Radsportverein Deutschlands)
 Ausstellung „Künstlerischer Wettbewerb: Erinnerungszeichen Friedliche Revolution in MV“
Art & Hobby, Schloßstraße 34
 19:30 Uhr/20:30 Uhr/ 21:30 Uhr
 Band „Auf Linie 15“, Ludwigslust
Kath. Kirchengemeinde St. Helena/ St. Andreas, Schloßstraße 11
 Veranstaltung bei Redaktionsschluss noch offen
 Eintritt: 5 Euro, aber MEHR WERT!
 Kinder bis 14 Jahre frei.
 Einlassbänder und Informationen: An allen Veranstaltungsorten und der Ludwigslust-Information.
 Informationen: Ludwigslust-Information, Schloßstraße 36
 Tel. 03874 526 252



Ludwigsluster Schlosskonzert

„Musique à Vent“ mit dem Hamburger Bläserquintett
17.08.2019 um 18.00 Uhr in der Stadtkirche Ludwigslust



Das Hamburger Bläserquintett unter Leitung von Prof. Imme-Jeanne Klett
Foto: Veranstalter

Der böhmische Flötist Anton Reicha, ein Jahrgangs- und Orchesterkollege Ludwig van Beethovens, gilt als „Vater des Bläserquintetts“. Die wohlklingende Besetzung mit Flöte, Oboe, Klarinette, Horn und Fagott inspirierte viele Komponisten, sie eignet sich jedoch auch für Bearbeitungen. Im Konzert wird die Ouvertüre aus Mozarts „Zauberflöte“ ebenso erklingen wie das berühmte Es-Dur-Oktett von Beethoven in einer Bearbeitung von Guido Schäfer. Ein selten gespieltes Werk der Romantik, das

Quintett des französischen Flötisten Paul Taffanel sowie kleine Kabinettstücke von Jacques Ibert runden den Abend ab.

Preise: 19,00 €, ermäßigt 16,00 € (Rentner, Personen mit Behinderungen und Schüler/Studenten); Kinder und Jugendliche bis 16 Jahre freier Eintritt

Vorverkauf und Reservierung an der Schlosskasse, Tel.: 03874 571912

Förderverein
Schloss Ludwigslust e. V.

Veranstaltungen im Schloss

Tag des offenen Denkmals: „Modern(e): Umbrüche in Kunst und Architektur“

08.09. von 10:00 - 18:00 Uhr

Entdeckungsreisen in die Geschichte der Residenz Ludwigslust mit folgenden thematischen Führungen:

- 11:00 und 14:00 Uhr „Er sey von Gott auf den Thron gesetzt worden, dass er arbeite, nicht er müßig ginge“ – Die Mecklenburgischen Herzöge und ihr Ludwigslust
- 11:15 Uhr „Wer hat an der Uhr gedreht?“ – Führung zur Schlossuhr
- 13:00 und 15:00 Uhr „Vom Jagdsitz zur Residenzanlage“ - Herzogliche Ansprüche und deren Umsetzung
- 13:30 und 16:00 Uhr „Mausoleum - monumentales Grabmal“ - Repräsentation und Appell an die Nachwelt, Besichtigung der Mausoleen im Schlosspark

Ludwigsluster Schlosskonzert - „Große Zeit der Hanse“
21.09. um 18.00 Uhr in der Evangelischen Stadtkirche

Es erklingt Musik aus 7 Hansestädten von Brügge bis Danzig. Die ungewöhnliche Besetzung mit Viola und Orgel oder Truhenorgel verleiht unserem ungewöhnlichen Konzert ein fast schon romantisches Flair.

Informationen und Anmeldungen bitte unter 03874-571912, Kasse.

Öffentliche Familienführungen (Kinderführungen)
„Galante Zeiten“

18.09. und 29.09. um 13:30 Uhr
Während des Schlossrundgangs begeben wir uns auf eine Zeitreise. Dabei erzählen uns die Porträts der mecklenburgischen Herzogsfamilie Interessantes über das höfische Leben und die Mode zur Zeit des Barock und Rokoko. Die interessierten Kinder und Jugendlichen, gern auch in Begleitung ihrer Eltern oder Großeltern, erfahren Kurioses über die Körperhygiene und die Fächersprache.



Blick in die Gemäldegalerie

Foto: Detlef Klose

Ihr Fachmann in der Region

kompetent
individuell
fachgerecht

Wir beraten Sie gern!

Warum sich ein Besuch im Fachgeschäft lohnt

(mw) Informations- und Preisvergleichsportale gibt es nun inzwischen genügend im Internet. Doch oftmals nützen Ihnen die dort präsentierten Fakten recht wenig, wenn Sie nichts damit anzufangen wissen. Denn viele Sachen kann man beim Kauf eines neuen Gerätes oder beim Erwerb einer Dienstleistung einfach nicht wissen.

Ein Besuch beim Fachhändler lohnt sich deshalb. Zusammen mit einem Profi können Sie schon im Vorfeld Ihrer Anschaffung genau planen. Dieser berät Sie indivi-

duell und gewissenhaft über die verschiedenen Möglichkeiten, kommt bei Bedarf vor Ort vorbei und kann Ihnen Alternativen aufzeigen.

Mit einem Fachpartner stehen Sie auch nach dem Kauf auf der sicheren Seite.

Bei generellen Fragen, Problemen oder Tipps ist er Ihr Ansprechpartner. Nutzen Sie also die Möglichkeiten, die Ihnen ein Fachgeschäft bietet und vermeiden Sie so Fehlinvestitionen und Falschkäufe. Ihr Fachgeschäft in Ihrer Nähe kann Ihnen helfen!

BÜRO- UND GLASREINIGUNG - Alles rund ums Haus -

Uwe Haberstroh

Sanddornweg 1 • 19288 Techentin
Tel. 03874 / 23379 • Fax 03874 / 23371

- Unterhaltsreinigung • Glasreinigung
- Baureinigung • Winterdienst • Teppichreinigung usw.

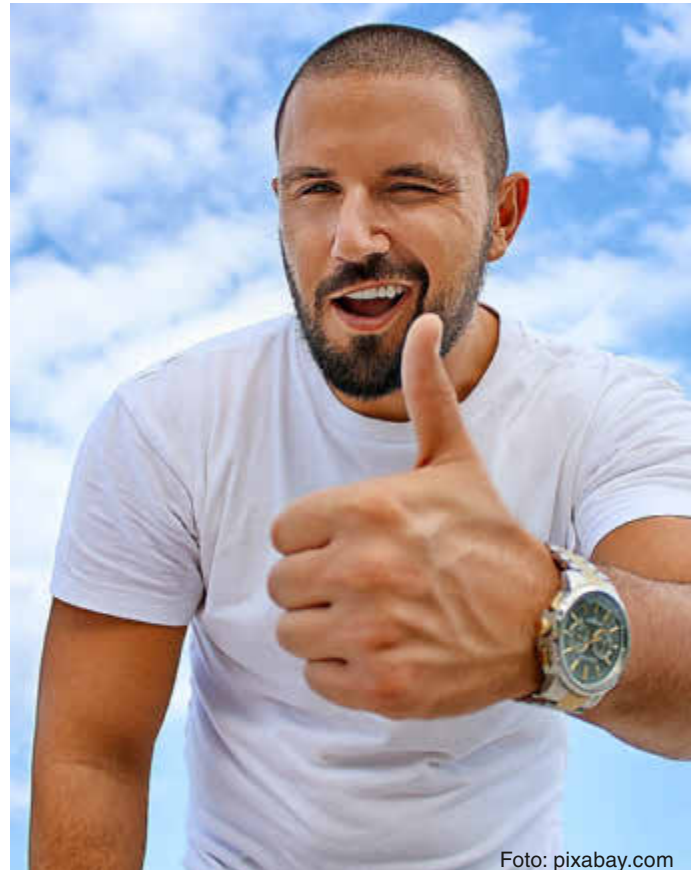


Foto: pixabay.com



Erfahrung hat bei uns ein Gesicht: Ihre Allianz vor Ort. Was andere Kunden erlebt haben, erfahren Sie auf meiner Homepage.

Michael Guse

Allianz Generalvertreter
Schloßstr. 27, 19288 Ludwigslust
agentur.guse@allianz.de
www.allianz-guse.de
Tel. 0 38 74.4 90 92
Fax 0 38 74.66 52 02

Öffnungszeiten:

Mo.- Do. 09.00 - 12.00 Uhr und
13.00 - 18.00 Uhr
Fr. 09.00 - 12.00 Uhr und
13.00 - 16.00 Uhr

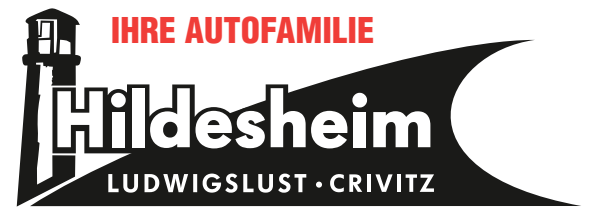


Das **WeltAuto.**



Wöbbeliner Str. 90, Ludwigslust
Telefon: 03874 4252-0 · auch als

Gewerbeallee 5, Crivitz
Telefon: 03863 555111 · auch als



Nutzen Sie unseren **kostenlosen Hol- und Bring-Dienst** im Umkreis von 25 km!

WWW.AUTOHAUS-HILDESHEIM.DE ·

Veranstungstipps



Veranstaltungen August, September, Oktober 2019

AUGUST	Veranstaltung	Ort
17.08. 18:00 Uhr	Konzert: „Musique à Vent“ Bläserquintette von Barock bis Gegenwart	Stadtkirche 03874 571912
20.08. 18:30 Uhr	Exkursion „Der Schlosspark im Wandel der Zeit“	Treffpunkt Natureum 03874 417889
20.08. 17:00 Uhr	Workshop Hoop-Dance für Kinder mit ihren Eltern!	Zebef e. V.
23./24.08.	Ausscheid der Landesfeuerwehr MV	Fr: Übungsplatz Techentin Sa: Sportplatz Ludwigslust
SEPTEMBER	Veranstaltung	Ort
01.09. 15:00 Uhr	22. Sängerkrieg Autoren lesen eigene Texte	Johannes Gillhoff Gesellschaft e. V. OT Glaisin 038758 355992
02.09. - 22.09.	STADTRADELN für Ludwigslust Radeln für eine lebenswerte Stadt	Informationen: 03874 526236
07.09. 14:00 Uhr	Öffentliche Stadtführung	Treffpunkt: Stadtmodell, Schloßstraße 38
07.09. 19:00 Uhr	13. Kunst und Kulturnacht	Stadtgebiet 03874 526251
12.09. 19:00 Uhr	Tietjen auf Tour: Warum Camping mich glücklich macht	Stadthalle Ludwigslust 03874 526251
14.09. 09:00 Uhr	Sanddorn- und Heidefest	Produktionsgenossenschaft „Storchennest“ 03874 21160
14./15.09.	Velo Classico- „urban chic“ Das FahrradKulturEvent - alte Räder, Rundfahrten, Musik, Ausstellung, Teilemarkt	Stadtgebiet 03874 526251 www.veloclassico.de
17.09. 17:00 Uhr	„Pilzabend“, Ausstellung, Vortrag und Bestimmung von mitgebrachten Pilzen	Natureum neben dem Schloss
21.09. 18:00 Uhr	Konzert „Große Zeit der Hanse“ Virtuose Romantik	Stadtkirche Vorverkauf: Schloss 03874 571912
22.09. 19:00 Uhr	Comedy mit Werner Momsen „Abenteuer Urlaub“	Stadthalle 03874 526251
21./22.09. 10:00 Uhr	Landeswild- und Fischtage MV	Schlossplatz
28.09. 9:30 - 15:00 Uhr	25. Berufsstartertag	Gymnasium Ludwigslust
28.09. 9:00 Uhr	1. Tischtennis Turnier der Vereine	Techentiner Straße 19288 Ludwigslust
OKTOBER	Veranstaltung	Ort
02.10. 19:30 Uhr	„Erd' und Himmel sollen singen“ - Chormusik zum Erntedankfest	Stadtkirche 03874 571912
06.10. 15:00 Uhr	Plattdütsch tau'n Hoegen un Besinnen	Lindenstraße 16 OT Glaisin
12.10. 16:00 Uhr	30 Jahre Gaby Albrecht	Stadthalle 03874 526251
15.10. 19:29 Uhr	MUSEUMSABEND „Die fossilen Insekten der Dominikanischen Republik mit Besuch der Bernsteinbergwerke“	Natureum neben dem Schloss
26.10. 18:00 Uhr	Preisträgerkonzert des 10. Int. Sperger-Wettbewerbs für Kontrabass	Herzogliche Orangerie/ Braumanufaktur

Ausstellungen

29.07. - 30.08., Rathaus

Fotoausstellung „Impressionen aus MV“, Klaus-Herbert Schröter

02.09. - 27.09., Rathaus

Ausstellung „Geschwindigkeit“ aus Anlass der 5. Velo Classico

Luna-Filmtheater, Kanalstraße 13, www.lunafilmtheater.de mit interessantem Kinoprogramm für die ganze Familie

Schweriner Volkszeitung, Geschäftsstelle Schloßstraße 47, Tel. 03874 42008530

Kartenvorverkauf für deutschlandweit stattfindende Veranstaltungen